



**Anmeldemöglichkeiten:**

Die Sendung wird durch den Ausführer/Auftraggeber nach unserer Anmeldung beim zuständigen Ausfuhrzollamt vorgeführt.

Die Sendung steht am Verladeort für eine eventuelle Beschau durch den Zoll bereit am  
Sie kann in der Zeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ durchgeführt werden. Bitte beachten Sie,  
dass ein Zeitfenster von mindestens zwei Stunden gewährleistet werden muss. Die Anmeldung am Folgetag  
ist nur möglich, sofern die gesetzlichen Anmeldefristen beim zuständigen Zollamt eingehalten werden können.  
Anfallende Beschaukosten, sofern vom Zoll durchgeführt, werden nach Auslage in Rechnung gestellt.

**Bitte Kontaktdaten angeben und Auftrag vor dem Absenden unterschreiben:**

Kontaktperson:

E-Mail:

Telefonnummer:

---

Ort, Datum

---

Firmenstempel, rechtsverbindliche Unterschrift**Anlagen:**

Handelsrechnung:

Packliste:

Frachtbrief / Label:

Ursprungszeugnis:

Gefahrgutvereinbarung beigelegt:    ja    nein

## HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES AES AUFTRAGS

### Welche Angaben braucht DHL Express, wenn der Abholort der Sendung von der Adresse des Versenders abweicht?

In diesem Fall geben Sie bitte im Feld „Adresse des Abholorts“ die korrekte Ladestelle an. Sind Abholadresse und Versenderadresse gleich, lassen Sie das Feld einfach leer.

Hinweis: Lager oder Standorte von DHL Express werden vom Zoll nicht als Ladestellen anerkannt, da sich die Sendung zum Zeitpunkt der Ausfuhranmeldung beim Versender befindet und noch nicht an DHL Express übergeben wurde.

### Ausfüllhilfe für die Tabelle: Hier sind alle Felder beispielhaft und korrekt ausgefüllt.

Genauere Warenbeschreibung (in Deutsch)	Warentarifnummer (8-stellig)	Ursprungsland	Anzahl der Artikel	Preis	Währung
z.B. Damenbluse, 100 % Baumwolle, gewirkt	z.B. 6206 3000	z.B. PT, CN, US	z.B. 1	z.B. 50.00	z.B. EUR, USD

- Wo finde ich die AWB-/Sendungsnummer?

Die Airwaybill-Nr. (AWB, auch Sendungs- oder Frachtbriefnummer) finden Sie genau wie die Angabe der Packstück-ID direkt auf dem Versandlabel oder in Ihrem Online-Versandsystem.

- Warum muss ich die Warenbeschreibung auf Deutsch angeben?

Auf der Ausfuhranmeldung (Ausfuhrbegleitdokument, ABD) wird die Warenbeschreibung in deutscher Sprache angegeben, da das die Amtssprache des Deutschen Zolls ist. AWB und Handelsrechnung müssen allerdings auf Englisch verfasst sein, da diese Dokumente vom Zoll im Empfangsland verstanden werden müssen.

- Wie ermittle ich die richtige Warentarifnummer?

Die zutreffende Warentarifnummer (auch HS-Code, Zolltarifnummer oder TARIC-Nummer genannt) finden Sie online im EZT des Deutschen Zolls unter [auskunft.ezt-online.de](http://auskunft.ezt-online.de) oder Sie fragen Ihre lokale Ausfuhrzollstelle.

- Was verstehen wir unter Ursprungsland?

Das Ursprungsland ist das Land, in dem der (hauptsächliche) Herstellungs- oder Gewinnungsprozess stattgefunden hat; es ergibt sich aus den Regeln zur Ursprungs- und Präferenzkalkulation. Es ist nicht mit dem Exportland zu verwechseln. Details zur Ermittlung des Ursprungslandes erfahren Sie in der Regel bei Ihrer lokalen IHK.

**Tip:** Viele Fachbegriffe und Informationen rund um die Verzollung finden Sie auch in unserem DHL Express Zollglossar unter [dhl.de/express/zollglossar](http://dhl.de/express/zollglossar) und weitere wichtige Informationen unter [dhl.de/express/zoll](http://dhl.de/express/zoll)